

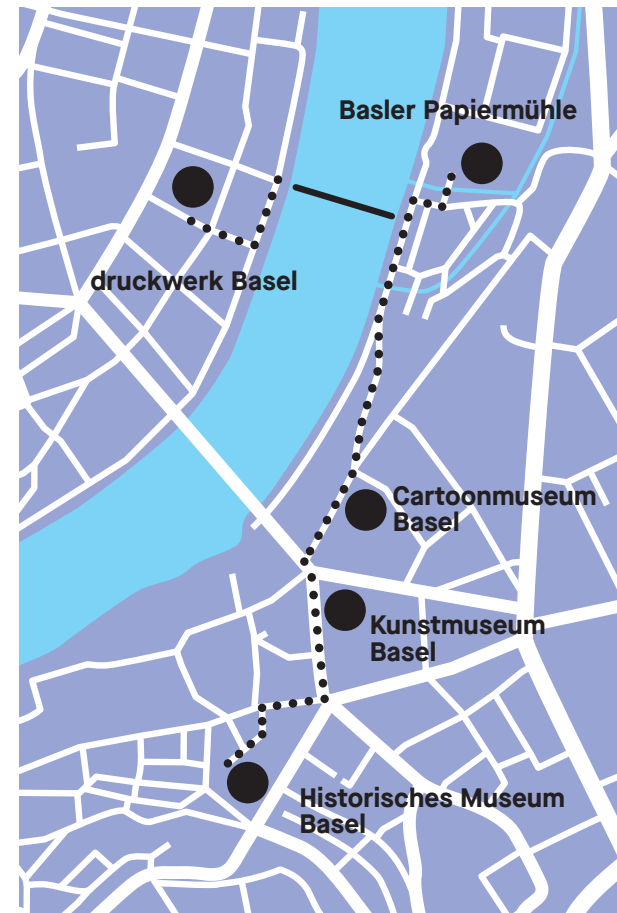
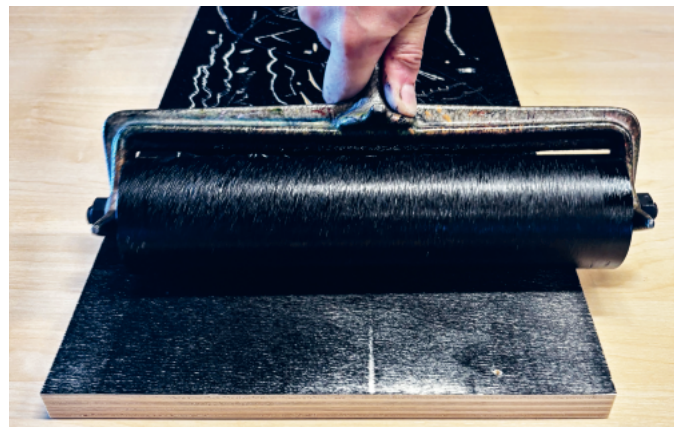
## PROGRAMM

Basler Papiermühle, Cartoonmuseum Basel, druckwerk Basel, Forum Würth Arlesheim, Historisches Museum Basel und Kunstmuseum Basel laden ein zum Wochenende der Graphik!



Unter dem Motto *Von XXS bis XXL* dreht sich alles um Formate: Wie klein kann eine Druckgrafik sein – wie gross eine Zeichnung werden? Wir nehmen Beispiele aus der Renaissance bis heute in den Blick. So geht es um Kupferstiche im Miniaturformat des Nürnberger Künstlers Sebald Beham, um filigrane Modezeichnungen von Walter Niggli und die unverwechselbaren Kugelschreiberzeichnungen der Graphic Novels von Emil Ferris. Roy Lichtenstein zieht uns mit vergrösserten Details aus Comics in seinen Bann und Marc Bauer mit riesigen Wandzeichnungen in eindrucklichem Schwarz-Weiss.

Mitmachen ist erwünscht: Die Ateliers von druckwerk und Basler Papiermühle regen Gross und Klein dazu an, Drucktechniken auszuprobieren, Ausschnitte zu vergrössern und gemeinsam ein Kunstwerk entstehen zu lassen.



Cover: Roy Lichtenstein, *Explosion*, 1967, Lithografie, 56 x 43,2 cm, Kunstmuseum Basel, Kupferstichkabinett, Gift of the Roy Lichtenstein Foundation  
In Celebration of the Centennial of Roy Lichtenstein / Foto: Jonas Schaffter, © Estate of Roy Lichtenstein / 2026, ProLitteris, Zürich  
Foto Aussenseite links: Ausstellungsansicht Marc Bauer, *Fear Rode Desire*, *Strif Standing*, Kunstmuseum Basel / Foto: © Raphaela Graf  
Foto Aussenseite Mitte unten: Basler Papiermühle / Foto Aussenseite Mitte oben: druckwerk Basel / Foto: © Margrit Lehmann

### TICKETS

Alle Programmpunkte ohne Anmeldung und im Eintritt inbegriffen. Ein Ticket ist jeweils für einen Tag in allen fünf Institutionen gültig. Basler Papiermühle und druckwerk Basel offerieren zudem eine Überfahrt mit der Rheinfähre.

Das Wochenende der Graphik wird unterstützt durch:

**FREUNDE  
DES KUNSTMUSEUMS  
BASEL**



### BASLER PAPIERMÜHLE

Schweizerisches Museum für Papier, Schrift und Druck  
St. Alban-Tal 37, 4052 Basel, [baslerpapiermuehle.ch](http://baslerpapiermuehle.ch)



### CARTOONMUSEUM BASEL

Zentrum für narrative Kunst, St. Alban-Vorstadt 28,  
4052 Basel, [cartoonmuseum.ch](http://cartoonmuseum.ch)



### DRUCKWERK BASEL

Im Warteck, Burgweg 7, 4058 Basel  
[druckwerk.ch](http://druckwerk.ch)

### FORUM WÜRTH ARLESHEIM

### FORUM WÜRTH ARLESHEIM

Dornwydenweg 11, 4144 Arlesheim  
[kunst.wuerth-ag.ch](http://kunst.wuerth-ag.ch)



### HISTORISCHES MUSEUM BASEL

Barfüsserkirche, Barfüsserplatz 7, 4051 Basel  
[hmb.ch](http://hmb.ch)

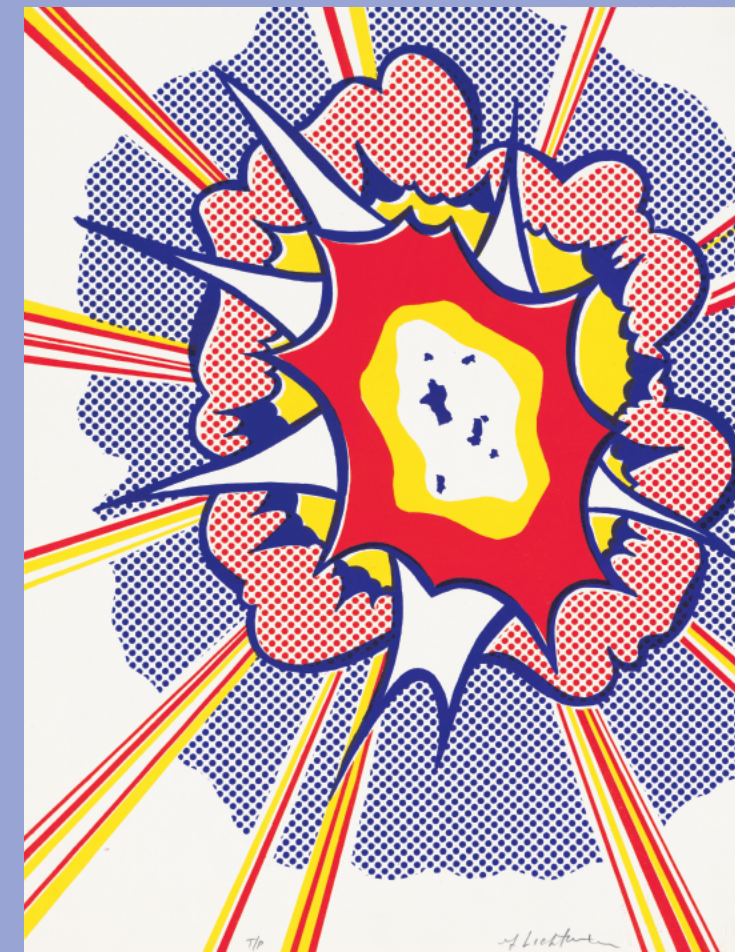
**kunstmuseum basel**

### KUNSTMUSEUM BASEL

St. Alban-Graben 16, 4051 Basel  
[kunstmuseumbasel.ch](http://kunstmuseumbasel.ch)

# Wochenende der Graphik

7./8. November 2026



**kunstmuseum basel**

SAMSTAG, 7.11.2026

## Basler Papiermühle × druckwerk Basel

13–16.45 Uhr

### Workshop: Print it XXS + XXL

Zwei Druckplatten, ein Bild: Im druckwerk und in der Basler Papiermühle drucken wir ein Motiv der Basler Illustratorin Martina Aiko (\* 1991). Die Druckplatten aus beiden Institutionen lassen sich zu einem Unikat kombinieren.

## Basler Papiermühle × Forum Würth Arlesheim

Das Forum Würth Arlesheim zeigt aktuell die Ausstellung *HAP Grieshaber – Einschnitt | Ausdruck. Sammlung Würth* mit ausgewählten Werken des deutschen Holzschnegers, Typografen, Druckers und Malers HAP Grieshaber (1909–1981). Inspiriert davon können Klein und Gross in der Basler Papiermühle mit Drucktechniken experimentieren.

13–16.45 Uhr

### Workshop XXS: Post für Sie

Kennen Sie Karlchen, unser kleines Skelett? Gestalten Sie Stempel, die ihm einen Körper schenken und drucken Sie eigene Postkarte. Ob Rock, Hose oder Stiefel: Karlchen schlüpft in alle Rollen!

### Workshop XXL: Schnitt für Schnitt

#### zum Gemeinschaftswerk

Schrauben, Hammer und mehr: Gemeinsam bearbeiten wir eine grosse Holzplatte mit Werkzeugen und lassen uns von den Druckergebnissen dieser experimentellen Holzschnitte überraschen.

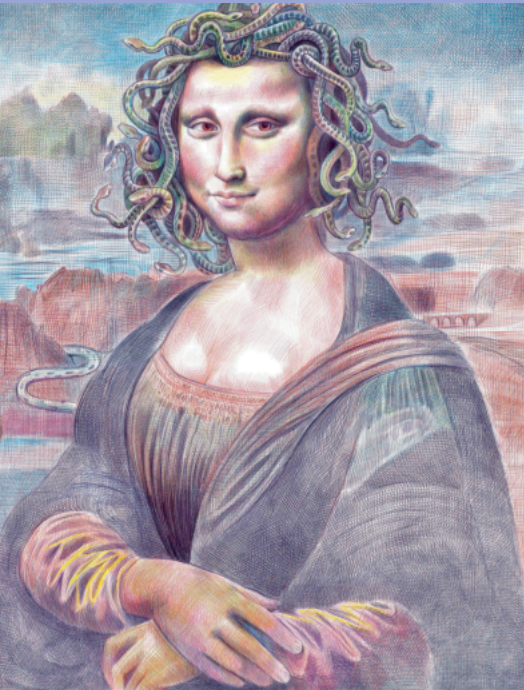
14–15 Uhr

### Fokusführung: Techniken der Vervielfältigung

Ein gemeinsamer Rundgang durch die Basler Papiermühle bietet Einblicke in verschiedene Kopiertechniken und Druckverfahren, angeregt durch das Schaffen HAP Grieshabers.

Die Plätze sind beschränkt.

Treffpunkt: im Hof der Basler Papiermühle.



## Cartoonmuseum Basel

14–15 Uhr

### Fokusführung: Big, Bigger, Biggest

In dieser Führung durch die grosse Retrospektive der US-amerikanischen Künstlerin Emil Ferris (\* 1962) erhalten Sie Einblicke in das Werk der Künstlerin, ihre Arbeitsweise und die Hintergründe ihrer Geschichten. Mit der vielschichtigen Erzählung und den eindringlichen Zeichnungen in ihrem Welterfolg *Am liebsten mag ich Monster* (2017) hat sie die künstlerische Sprache des Comics erweitert und neue Dimensionen erschlossen.

Mit anschliessendem Workshop im druckwerk.

## druckwerk Basel

13–16.45 Uhr

### Workshop: From Little Things Big Things Grow

Wir überarbeiten ein Motiv aus Marc Bauers (\* 1975) grossformatigen Wandzeichnungen im Kunstmuseum Basel mit Rasterpunkten (Ben-Day dots) im Stil von Roy Lichtenstein (1923–1997). Wir drucken Ausschnitte und sehen einem kollektiven Kunstwerk beim Wachsen zu.

15.30–16.45 Uhr

### Workshop: Big, Bigger, Biggest

In Anlehnung an die aktuelle Ausstellung *Emil Ferris. Between Selves* im Cartoonmuseum Basel erwartet die Teilnehmer:innen ein kreatives Ausprobieren von Grössenverhältnissen und Perspektiven, inspiriert von Ferris' Zeichenkunst.



Fotos v.l.n.r.:

© Emil Ferris, *Medusa Lisa*, aus: *My Favorite Thing Is Monsters*, Band 2 im Verlag Fantagraphics, Seattle 2024

druckwerk Basel / Foto: © Margarit Lehmann

Walter Niggli, Zeichnung, 1980, Historisches Museum Basel, Inv. 2004.162. / Foto: © Historisches Museum Basel, Natascha Jansen

Sebald Beham, *Der kleine Narr*, 1542, Kupferstich, 5 × 8,5 cm, Kunstmuseum Basel, Kupferstichkabinett, Museum Faesch / Foto: Martin P. Bühler

SONNTAG, 8.11.2026

## Basler Papiermühle

13–16.45 Uhr (Programm wie Samstag)

## druckwerk Basel

13–16.45 Uhr

Workshop: Print it XXS + XXL (wie Samstag)

Workshop: From Little Things Big Things Grow

(wie Samstag)

## Historisches Museum Basel

## Barfüsserkirche, Seminarraum

15–16 Uhr

### Fokusführung: Grosse Roben, zarte Linien

Seit dem 18. Jahrhundert dienen Modezeitschriften als Inspirationsquellen für Silhouetten und Farben. Der renommierte Basler Modezeichner Walter Niggli (1908–1990) dokumentierte Mitte des 20. Jahrhunderts in Paris und Rom die Kleider der grossen Defilees für die Leser:innen der *Bellezza* oder der *Neuen Zürcher Zeitung*. Für die Arbeit des Basler Couturiers Fred Spillmann (1915–1986) wiederum gehörten Zeichnungen zum kreativen Prozess.

Bettina Giersberg, Kuratorin für Angewandte Kunst, Tim Buser, Assistenzkurator, und Claudia Gürtler Subal, Konservatorin und Restauratorin für Gemälde und Grafik, geben Auskunft über das Schaffen der Künstler und beleuchten die Herstellung und die Langzeitarchivierung dieser fragilen Modezeugnisse.



## Kunstmuseum Basel Kupferstichkabinett

Von wenige Zentimeter messenden Kupferstichen der Renaissance über mehrere Meter grosse Tapeten der Pop-Art-Legende Roy Lichtenstein (1923–1997) bis zu wandfüllenden Zeichnungen des Schweizer Künstlers Marc Bauer (\* 1975) – das Kunstmuseum Basel beherbergt Werke auf Papier in jedem erdenklichen Format. Bei Rundgängen durch die aktuellen Ausstellungen und einem Besuch im Studienraum geben Expertinnen aus dem Kupferstichkabinett und der Papierrestaurierung überraschende Einblicke in diese Vielfalt.

### Kurzführungen

Treffpunkt: Kunstmuseum Basel,

Foyer Hauptbau **H** oder Foyer Neubau **N**

12.30–13.15 Uhr **N**

### Marc Bauer. *Fear Rage Desire, Still Standing*

#### Gespräch mit dem Künstler in der Ausstellung

Anita Haldemann (Leiterin Kupferstichkabinett)

13.30–14 Uhr **N**

### Roy Lichtenstein. *Sweet Dreams, Baby!*

#### XXL: Lichtensteins *Wallpaper with Blue Floor Interior*

Mit der Assistenzkuratorin Fabienne Ruppen

und der Papierrestauratorin Lina Wyss

14.15–14.45 Uhr **N**

### Roy Lichtenstein. *Sweet Dreams, Baby!*

#### Zooming in: Lichtensteins *Portrait*

Mit dem wissenschaftlichen Assistenten Gerry Fässler

und der Papierrestauratorin Annegret Seger

15–15.30 Uhr **H**

### Klein, kleiner, am kleinsten. Kupferstiche im

#### Miniaturnformat von Sebald Beham (1500–1550)

Mit Ariane Mensger (Kuratorin Kupferstichkabinett)

15.45–16.15 Uhr **H**

### Grafik grenzenlos.

#### Die Schweizerische Graphische Gesellschaft

#### Grosse Grafik, kleiner Raum.

#### Kuratorische Herausforderungen

Mit der wissenschaftlichen Assistentin Amélie Joller

